

St. A. 47184

Lieber Herrlicher Freund!

Antei ~~überhaupt~~ ist Ihnen ein kleines Schriftstück
unseres „Kunstschilderbriefs“ (was bei Victoria unter
de Kräfte ist), das ist. Es wird gewisschen Antei-
ständiglich eingesehen werden. Zugleich ersuche ich Sie,
die Dame, die Ihnen diese Zeilen gibt, persönlich
anzusehen; Sie ist eine Vorleserin Ihrer Vorträge,
i. wo werden sie auch so gegen solche Leute gewandt?
Völligst können Sie daselbst auch eine Ihrer Vorleser-
stimmungen unserer Organisations besetzen können... aber
lassen Sie sich von ihr selber sagen, was Sie uns Kommt
sich. die Dame heißt & heißt Luise Mädel,
i. gewiss eine feine sehr angenehme Person
an.

Liebe Sie auch. Ich würde Ihnen bald einen Brief
schreiben. Gute Nacht! Ihren
Herrlichen Freund.

Der junge Herr
Herr

Dresden, am 29. Febr. 56.

Rosenberg

